



Produktbeschreibung

Typ	Wasserbasierte Imprägnierlasur auf Acrylatbasis in seidenmatt	
Verwendungszweck	Tönbarer, wässriger Imprägniergrund und dünnsschichtige Imprägnierlasur in Einem. Zum vorbeugendem Schutz vor Bläue (gemäß EN 152-1) und Schimmelbefall (gemäß EN 15457) für alle Maßhaltigkeiten von statisch nicht beanspruchten Hölzern ohne Erdkontakt. Getönter Einsatz lediglich in Deutschland zulässig! Geeignete Untergründe: Zäune, Garten- und Garagentore, Balkonbrüstungen, Pergolen, Fenster und Türen.	
Eigenschaften	• Zugelassenes Biozidprodukt gemäß Verordnung (EU) 528/2012 • Tönbar in Echtholzfarbtönen als Dünnsschichtlasur - lediglich in Deutschland zulässig! • Hohe Eindringtiefe ins Holz • Gering filmbildend und egalisierend • Überarbeitbar mit wässrigen und lösemittelhaltigen Lacken und Lasuren • Geruchsmild und nach Trocknung geruchlos • Eintopfsystem als die Grund-, Zwischen- und Schlussbeschichtung • Schnell trocknend	
Verpackungsgrößen	1,0 L / 2,5 L	
Farbtöne	Transparent 1105 Weiß 2335 Pinie / Kiefer 6570 Eiche Hell 8170 Walnuss	8270 Nussbaum 8320 Teak 8450 Palisander 9995 Ebenholz
Basenbezeichnung	C = Transparent	
Einsatzbereich	außen	
Ergänzungsprodukte	LUCITE® 552 Venti Lasur Aqua Wasserbasierte Mittelschichtlasur auf Acrylatbasis in seidenglänzend LUCITE® 152 Wetterschutz Isolierender, seidenglänzender, wässriger Decklack auf Spezial-Acrylatbasis. Als Ein-Topf-System zur Grund- und Decklackierung für den Innen- und Außenbereich.	

Angaben zur Gebäudezertifizierung nach DGNB

gemäß des Leitfadens „Bauprodukte in der DGNB Zertifizierung“ Version V1.2.1 – März 2015

Produktgruppen	HOLZSCHUTZMITTEL FÜR NICHTTRAGENDE BAUTEILE UND HOLZFENS-TER
VOC-Gehalt gem. RL2004/42/EG	77
DGNB-Qualitätsstufen	Innenliegende nichttragende Bauteile: Das Produkt darf nicht verwendet werden! Außenliegende nichttragende Bauteile: DGNB Qualitätsstufen 1 und 2 = Verkehrsfähiges Biozidprodukt nach VO 528/2012/EG * Holzfenster: DGNB Qualitätsstufen 3 und 4 = Verkehrsfähiges Biozidpro- dukt nach VO 528/2012/EG *

Technische Daten

Bindemittel	Acryl-Polymer		
Glanzgrad	seidenmatt		
Viskosität	Das Material ist verarbeitungsfähig eingestellt.		
Trocknung bei 20°C / 60% rel. Luftfeuchte	Staubtrocken nach	Überarbeitbar nach	Durchgehärtet nach
	1 - 2 Stunden	6 - 12 Stunden	1 - 2 Tage
	Überarbeitungshinweis: Das Produkt kann mit allen handelsüblichen wasserverdünnbaren Lacken, Lasuren und Deckanstrichen überarbeitet werden.		
	Die Trocknungszeiten können sich bei inhaltsstoffreichen Holzarten verlängern. Niedrige Temperaturen und/oder schlechte Be- und Entlüftung können sich negativ auf die Trocknung auswirken.		
Verbrauch	Pinsel / Rolle		
	120 - 150 ml/m²		
	Der Verbrauch ist sehr stark abhängig von der Art der Verarbeitung und der Saugfähigkeit des Untergrundes.		
Wirkstoffgehalt in 100g	0,95 % IPBC (Iodcarbamat)		
Dichte	1,01 - 1,08 g/cm³		
Lagerung	Das Gebinde kühl, trocken und frostfrei im verschlossenen Originalgebinde lagern. Nach Anbruch schnell verbrauchen.		
Blockfestigkeit	nein		

Verarbeitung

Applikationsverfahren	Streichen, Rollen
Verarbeitungstemperatur	mindestens + 8 °C (Umgebungs- und Objekttemperatur)
Verdünnbarkeit mit Wasser	ja

LUCITE® 502 Xtra Protect 2in1 Aqua**Reinigung der Werkzeuge**

Sofort nach Gebrauch mit Wasser und etwas Netzmittel reinigen. Spritzgeräte besonders sorgfältig reinigen. Die kurze Antrocknungszeit verlangt eine Zwischenreinigung der Werkzeuge, insbesondere bei Arbeitspausen.

Beschichtungsaufbau

Untergrund	Grundbeschichtung	Zwischenbeschichtung	Schlussbeschichtung
Holz - außen, begrenzt maßhaltig	LUCITE® 502 Xtra Protect 2in1 Aqua	LUCITE® 502 Xtra Protect 2in1 Aqua	LUCITE® 502 Xtra Protect 2in1 Aqua
Holz - außen, maßhaltig	LUCITE® 502 Xtra Protect 2in1 Aqua	LUCITE® 552 Venti Lasur Aqua	LUCITE® 552 Venti Lasur Aqua
Holz - außen, nicht maßhaltig	LUCITE® 502 Xtra Protect 2in1 Aqua	LUCITE® 502 Xtra Protect 2in1 Aqua	LUCITE® 502 Xtra Protect 2in1 Aqua

Allgemeine Hinweise

Artgleiche Produkte sind bedingt untereinander mischbar. Es gilt allgemein, dass ein Vermengen verschiedener Materialien vermieden werden sollte.

Während und nach der Verarbeitung muss für ausreichende Belüftung gesorgt werden.

Das Gebinde und Material vor Feuchtigkeit, Frost, direkter Sonneneinstrahlung und hohen Temperaturen schützen. Angebrochene Gebinde sollten immer dicht verschlossen werden.

Bei Kontakt mit weichmacherhaltigen Produkten (Tür- und Fensterdichtungen etc.) ist die Unbedenklichkeit des Dichtprofilherstellers einzuholen, bzw. ein Probeanstrich notwendig.

Bei der Beschichtung optisch zusammenhängender Flächen ist auf Chargengleichheit zu achten.

Anstrichfilme in intensiven und / oder dunklen Farbtönen neigen bei mechanischer Beanspruchung zu Pigmentbruch. Dieser Abrieb an der Anstrichoberfläche entspricht dem Stand der Technik und ist nicht zu beanstanden.

Vor der Verwendung von Lasuren auf nicht und wenig resistenten Hölzern im Außenbereich sollte ein chemischer Holzschutz appliziert werden.

Ein Lasuranstrich verhindert nicht das nachdunkeln/vergilben eines Holzuntergrundes.

Transparente Lasursysteme schützen Holzuntergründe nicht vor UV - Belastung, dementsprechend sollten im Außenbereich ausreichend pigmentierte Farbtöne verwendet werden.

Der Einsatz von Lasurprodukten auf Hölzern, die in andauerndem, direktem Kontakt mit Wasser stehen oder von denen Wasser konstruktionsbedingt nicht ablaufen kann, ist nicht zulässig.

Reinigungslappen, die mit leinöhlhaltigen Materialien in Berührung gekommen sind, müssen aufgrund der Selbstentzündungsgefahr nach Gebrauch in einem feuerfesten, geschlossenen Gefäß und / oder unter Wasser gelagert werden.

Lasuren für den Außenbereich können Holzschutzmittel und biozide Wirkstoffe zum Schutz vor Schädlingen enthalten. Sie sind daher ausschließlich im Außenbereich und nicht an Holzbauteilen, welche bestimmungsgemäß in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln gelangen, zu verwenden. Bei der Verarbeitung von biozidhaltigen Produkten sind stets Kennzeichnungen und Sicherheitsbestimmungen, sowie der Sach- und fachgerechte Umgang zu beachten. Der Missbrauch kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen.

Bei Einsatz in Räumen für Genuss- und Lebensmittellagerung empfehlen wir die Ware während Renovierung und Trocknung auszuräumen.

Ein biozidhaltiger Imprägniergrund darf der direkten Bewitterung nicht ohne nachfolgende Beschichtung ausgesetzt werden.

Die angegebenen Spritzdaten dienen zur Orientierung und können auf Grund von unterschiedlichen Maschinentypen, Umgebungsparameter, sowie Praxiszenarien abweichen und variieren. Vor der Beschichtungsausführung müssen die tatsächlichen Spritzapplikationsparameter und Materialverbräuche in jedem Fall vor Ort und am Objekt ermittelt werden.

Bei der Verwendung des Produkts sind die gängigen Normen und Richtlinien des Handwerks zu beachten (vgl. VOB DIN18363 Teil C, Merkblätter des Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz e. V., Inhalte der Ausbildungshilfen, etc.).

In diesem technischen Merkblatt können nicht alle etwaigen Szenarien zur Anwendung aufgeführt werden. Bei Fragen zu nicht aufgeführten Sachverhalten und Gegebenheiten, deren technischer Bearbeitung und Behandlung ist immer Rücksprache mit unserem technischen Außendienst oder der anwendungstechnischen Abteilung zu halten.

Bei Unsicherheiten zu Verwendung und Verträglichkeit ist Kontakt über eine der folgenden Serviceoptionen aufzunehmen:

Service - Hotline: +49 2330 63 243

E - Mailadresse: infoanwendungstechnik@doerken.de

Allergikerberatung: +49 2330 63 184

Nicht fachgerecht eingesetzte Produkte können nicht beanstandet werden.

Die aufgeführten Angaben resultieren aus der Forschungs- und Entwicklungsarbeit und wurden gemeinsam mit der Erfahrung aus dem anwendungstechnischen Bereich zusammengestellt. Sowohl die schriftlichen Hinweise, als auch etwaige telefonische Absprachen begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis oder Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Diese Hinweise entbinden den Verarbeitenden nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen.

Mit Erscheinen einer aktualisierten Merkblattversion verlieren frühere Ausgaben ihre Gültigkeit.

Weitere Informationen sind auf unserer Internetseite www.doerkencoatings.de abrufbar. Dort sind auch alle aktuell gültigen produktbezogenen technischen Merkblätter und Sicherheitsdatenblätter verfügbar.

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.